

Kongress des Deutschen Dachverbands für Qigong und Taijiquan (DDQT)

„Taijiquan als Lebenskunst - Strategien im Umgang mit Gesundheit und Krankheit.“

Termin: 4. – 6.9.09 Ort: Bildungsstätte Sensenstein bei Kassel

Tai Chi und Gesundheit in der Pflegeausbildung

Pflegende erwerben ihre Berufshaltung überwiegend durch Sozialisation während der Ausbildung. Es entwickeln sich Muster, die geprägt sind durch einen gebeugten Rücken – das Herabbeugen zu den Leidenden – und ein Gefühl der Zerrissenheit, durch eine Mittelstellung in einem hierarchischen System.

Gesundheitsförderung in der Pflegeausbildung könnte folglich heißen, einen sicheren Stand finden und in der eigenen Mitte zu bleiben. Tai Chi als ausbildungsbegleitender Bewegungsunterricht wird in unserer Ausbildung erprobt und ist im Schulkonzept eingebettet.

Im Workshop sollen Haltungen von Leidenden und deren Helfern mit Verfahren des Szenischen Spiels rekonstruiert, untersucht und gedeutet werden. Auch werden spezielle Tai-Chi-Übungen angeboten, die geeignet sind, an der eigenen Verwurzelung, Aufrichtung und Zentrierung zu arbeiten.

Den Abschluss soll eine Diskussion über Möglichkeiten und Sinn einer Bewegungsschulung mit Tai Chi in der Ausbildung von Pflegenden bilden. Dabei sollen auch Überlegungen zu Organisation und Rahmenbedingungen eines solchen Unterrichts einfließen.

Gisela Ruwe

Krankenpflegeschule des Albert-Schweitzer Krankenhauses Northeim

<http://ask-gmbh.de/01/005/051/index.htm>

Wallstr. 40

37154 Northeim

Privat:

Gisela Ruwe

Stralsunder Weg 6

37083 Göttingen

0551 7076644